Quelle: „Cellesche Zeitung“ vom 22. Februar 2017, Seite 11

Krumwiede an Spitze der Jungen Union

CELLE. Der Stadtverband der Jungen Union wird künftig von Louis Krumwiede geführt. Bei den Vorstandswahlen bei der vergangenen Jahreshauptversammlung löste der 18-jährige Schüler Jannes Müller ab, der drei Jahre lang an der Spitze der Jungen Union in Celle stand.

„Ich möchte in Zukunft eigene Akzente setzen, aber gleichzeitig auch gute Projekte weiterführen, wie zum Beispiel das CDU-Patenschaftsprogramm. Politisch werde ich, wie auch mein Vorgänger, als kritischer Akteur auf das politische Geschehen einwirken. Für Celle wünsche ich mir allerdings langfristig, dass wir gerade in Sachen Multimedia vorankommen. Wir müssen die Residenzstadt ins 21. Jahrhundert befördern und dazu gehört, dass der Ausbau von freiem WLAN massiv vorangetrieben werden sollte“, fordert Krumwiede zu Beginn seiner Amtszeit. Des Weiteren wolle der neue Vorsitzende der JU weiterhin Jugendliche durch vielfältige Veranstaltungen für die Arbeit der Jungen Union begeistern.

Zu Stellvertretern Krumwiedes wurden Enis Gündüz und Janek Olschewski gewählt. Schriftführer wurde Giorgi Lomidze. Des Weiteren komplettieren Franka Bode, Christian Ceyp, Jannes Müller, Felix Bergner, Felix Schorling und Helena Neuhold den neuen JU-Vorstand als Beisitzer. (gu)